JAHRES-BERICHT

2018 - Freiwillige Feuerwehr Oberolberndorf

- ▷ 125-Jahre FF Oberolberndorf
- ▷ Einsätze/Übungen/Schulungen
- ▷ Besuch in Langenbach
- ▷ Veranstaltungen

"Jahresbericht 2018" Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Freiwillige Feuerwehr Oberolberndorf, 2000 Oberolberndorf, Am Anger 70.
Für den Inhalt verantwortlich: OBI Markus Schauhuber. Druck: Wir-machen-Druck.de
Internet : www.ff-oberolberndorf.at Email : info@ff-oberolberndorf.at

KOMMANDO

Markus Schauhuber
Oberbrandinspektor (OBI)
Feuerwehrkommandant
seit 25.06.1989 bei der Feuerwehr
seit 09.01.2011 Feuerwehrkommandant

Matthias Koppensteiner
Brandinspektor (BI)
Feuerwehrkommandantstellvertreter
seit 11.01.1998 bei der Feuerwehr
seit 09.01.2011 Feuerwehrkommandant-stellvertreter

Klaus Moormann
Verwalter (V)
Leiter des Verwaltungsdienstes
seit 01.12.1982 bei der Feuerwehr
seit 06.01.2001 Leiter d. Verwaltungsd.

FACHCHARGEN, GRUPPENKOMMANDANTEN

Leiter des Verwaltungsdienstes Stellvertreter
Gregor Koppensteiner, Oberverwaltungsmeister (OVM)

Zugskommandant
Matthias Weigl, Brandmeister (BM)

Fahrmeister
Franz Gschlad, Ehrenbrandinspektor (EBI)

Zeugmeister
Franz Koy jun., Löschmeister (LM)

Sachbearbeiter Atemschutz
Stefan Vaishaipl, Oberfeuerwehrmann (OFM)

Sachbearbeiter Feuerwehrmedizinischer Dienst
Christian Fritz, Löschmeister (LM)
Christian Muck, Sachbearbeiter (SB)

Sachbearbeiter Nachrichtendienst
Werner Koy, Löschmeister (LM)

Sachbearbeiter Schadstoff
Daniel Kasmader, Löschmeister (LM)

Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit
Markus Schauhuber, Oberbrandinspektor (OBI)

Gruppenkommandanten
Ewald Kainzbauer, Ehrenhauptbrandmeister (EHBM)
Gregor Koppensteiner, Oberverwaltungsmeister (OVM)
Daniel Kasmader, Löschmeister (LM)

Mannschaftsstand mit 31.12.2018

54 Mitglieder gesamt

41 Mitglieder Aktiv
13 Mitglieder Reserve

Liebe Oberolberndorferinnen und Oberolberndorfer !

2018 war für die FF Oberolberndorf ein ganz besonderes Jahr. So konnten wir das 125-jährige Gründungsjubiläum feiern. Am 29. Juni 1893 wurde unter dem damaligen Hauptmann Josef Frotzler und Bürgermeister Franz Engelbrecht unsere Feuerwehr gegründet. Damals wie auch heute ist die Feuerwehr auf die Mitarbeit von Freiwilligen sowie die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen.

Im Namen der FF Oberolberndorf möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Kameraden der Feuerwehr sowie bei der gesamten Ortsbevölkerung für die erbrachte Unterstützung bedanken.

Gut Wehr!
Markus Schauhuber, OBI

Mitglieder der Feuerwehr

1. Reihe v.l.: Aichmann Franz sen., Lehner Karl, Benedikter Franz, Koppensteiner Matthias, Schauhuber Markus, Moormann Klaus, Gschlad Franz, Krecht Gerhard
2. Reihe v.l.: Bauer Johannes, Schauhuber Hermann jun., Fritz Norbert, Havlicek Christoph, Bischof Anton, Hoch Leopold jun., Gschlad Josef, Schauhuber Hermann sen., Koy Werner
3. Reihe v.l.: Gschlad Tobias, Weigl Matthias, Muck Christian, Havlicek Marcel, Reibenwein Manfred, Moormann Arnold, Fritz Christian, Huber Franz, Mayer Leopold, Mayer Jan (dzt. FJ Sierndorf), Lederer Johann

Leistungsabzeichen

Feuerwehrleistungsabzeichen

Stufe Bronze :	38 Mitglieder
Stufe Silber :	32 Mitglieder
Stufe Gold :	5 Mitglieder

Feuerwehrfunkleistungs-abzeichen

Stufe Bronze :	6 Mitglieder
Stufe Silber :	6 Mitglieder
Stufe Gold :	7 Mitglieder

Feuerwehrleistungsabzeichen Oberösterreich

Stufe Silber :	9 Mitglieder

Feuerwehrleistungsabzeichen Südtirol / Italien

Stufe Bronze :	14 Mitglieder
Stufe Silber :	14 Mitglieder

Wasserdienstleistungsabzeichen

Stufe Bronze :	2 Mitglieder
Stufe Silber :	2 Mitglieder
Stufe Gold :	---

Feuerwehrleistungsabzeichen Steiermark

Stufe Bronze :	9 Mitglieder
Stufe Silber :	9 Mitglieder

Feuerwehrleistungsabzeichen Salzburg

Stufe Bronze :	10 Mitglieder
Stufe Silber :	10 Mitglieder

Bundesleistungsabzeichen des Deutschen Feuerwehrverbandes

Stufe Bronze :	9 Mitglieder

Leistungsabzeichen

Feuerwehrleistungsspange Saarland / Deutschland
Stufe Bronze : 9 Mitglieder

Feuerwehrleistungsspange Rheinland-Pfalz / Deutschland
Stufe Bronze : 9 Mitglieder

Grenzlandabzeichen Deutschland
Stufe Silber : 9 Mitglieder

Auszeichnungen

Ehrenzeichen für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen

Aichmann Franz, LM
Aichmann Gottfried, LM
Bauer Johannes, LM
Benedikter Franz, EV
Bischof Anton, LM
Fritz Christian, LM
Fritz Norbert, LM
Gschlad Franz, EBI
Gschlad Franz, LM
Gschlad Josef, EHLM
Gschlad Rainer, LM
Hoch Leopold sen., LM
Hoch Leopold jun., LM
Huber Franz, HFM
Kainzbauer Ewald, HBM
Kainzbauer Leopold, LM
Koy Franz, LM
Koy Franz sen., LM
Koy Werner, LM
Krecht Gerhard, EOBI
Lederer Johann, LM
Lehner Karl, EBI
Mayer Leopold, LM
Mayer Rudolf, EOBM
Moormann Arnold, LM
Moormann Klaus, V
Muck Gottfried, EHBI
Reibenwein Manfred, LM
Schauhuber Hermann sen., LM
Schauhuber Hermann jun., LM
Schauhuber Markus, OBI
Seebauer Franz, LM
Uitz Franz, LM

Ehrenzeichen für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen

Aichmann Franz, LM
Aichmann Gottfried, LM
Benedikter Franz, EV
Bischof Anton, LM
Gschlad Franz, LM
Gschlad Josef, EHLM
Hoch Leopold, LM
Kainzbauer Leopold, LM
Koy Franz sen., LM
Koy Franz, LM
Lehner Karl, EBI
Muck Gottfried, EHBI
Schauhuber Hermann sen., LM
Uitz Franz, LM

Ehrenzeichen für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen

Aichmann Franz, LM
Aichmann Gottfried, LM
Gschlad Josef, EHLM
Hoch Leopold sen., LM
Kainzbauer Leopold, LM
Koy Franz sen., LM
Lehner Karl, EBI

Ehrenzeichen für 60-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen

Koy Franz sen., HFM

Verdienstzeichen des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse

Bauer Johannes, LM
Benedikter Franz, EV
Gschlad Franz, EBI
Kainzbauer Ewald, HBM
Koppensteiner Gregor, VM
Koppensteiner Matthias, BI
Koy Franz jun., LM
Krecht Gerhard, EOBI
Lehner Karl, EBI
Moormann Klaus, V
Muck Gottfried, EHBI
Schauhuber Hermann jun., LM
Schauhuber Hermann sen., LM
Schauhuber Markus, OBI
Weigl Matthias, LM

Verdienstzeichen des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes 2. Klasse

Krecht Gerhard, EOBI
Lehner Karl, EBI
Muck Gottfried, EHBI

Verdienstmedaille des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse

Muck Gottfried, EHBI

Ausbilderverdienstabzeichen des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes in Bronze u. Silber

Schauhuber Markus, OBI

Medaille für internationale Feuerwehrkameradschaft des deutschen Feuerwehrverbandes

Krecht Gerhard, EOBI
Gschlad Franz, EBI
Koppensteiner Matthias, BI
Lehner Karl, EBI
Muck Gottfried, EHBI
Schauhuber Markus, OBI

Ausbildungsstand

Atemschutzlehrgang bzw. Modul AT	32 Mitglieder
Atemschutzwartlehrgang	3 Mitglieder
Erste-Hilfe-Lehrgang	26 Mitglieder
Feuerwehrkommandantenlehrgang/Abschluss FKDT	6 Mitglieder
Funklehrgang bzw. Modul FK	24 Mitglieder
Gefährliche Stoffe Lehrgang bzw. Modul Schadstoff	3 Mitglieder
Grundlehrgang/Abschluss Truppmann	49 Mitglieder
Gruppenkommandantenlehrgang/Abschluss Führungsstufe 1	19 Mitglieder
Zugskommandantenlehrgang/Abschluss Führungsstufe 2	12 Mitglieder
Einsatzmaschinistenausbildung, Maschinistenlehrgang	18 Mitglieder
Verwaltungslehrgang	5 Mitglieder
Wasserdienstgrundlehrgang bzw. Grundlagen Wasserdienst	4 Mitglieder
Zeug- und Fahrmeisterlehrgang	2 Mitglieder
Führungsstufe 1	5 Mitglieder
Führungsstufe 2	3 Mitglieder
Führungsstufe 3	1 Mitglied
Grundlagen Öffentlichkeitsarbeit	1 Mitglied
Technische Module	5 Mitglieder
Verkehrsreglerausbildung	5 Mitglieder

Schulungen und Module im Jahr 2018

Feuerwehrbasiswissen - feuerwehrübergreifend (FWBW)
Christian Muck
Abschluss Truppmann (ASMTRM)
Christian Muck
Arbeiten in der Einsatzleitung (FK) und Allgemeine feuerwehrfachliche Ausbildung (AFWF)
Tobias Gschlad, Marcel Havlicek, Christian Muck
Allgemeine feuerwehrfachliche Ausbildung (AFWF)
Tobias Gschlad, Marcel Havlicek, Christian Muck
Atemschutzausbildung Stufe 1 - Gewöhnungsübung unter Atemschutz (ATS1)
Christian Muck
Atemschutzausbildung Stufe 2 - Atemschutzgeräteträger (AT)
Christian Muck
Atemschutzausbildung Stufe 3 - Erweiterte Atemschutzausbildung in der Feuerwehr (ATS3)
Stefan Vaishaipl
Ausbildungsgrundsätze (AU11)
Christian Muck
Gestaltung von Einsatzübungen (AU12)
Christian Muck
Betriebsfeuerwehrkommandantenfortbildung (BTFKDTF)
Ewald Kainzbauer
Chargenfortbildung (CHF)
Gregor Koppensteiner, Markus Schauhuber
Feuerwehrkommandantenfortbildung (FKDTF)
Markus Schauhuber
Gefahrenerkennung und Selbstschutz (SD10)
Daniel Kasmader
Grundlagen der Technik (TE10)
Christian Muck, Matthias Weigl
Lehrbeauftragter Grundlagen Führung Fortbildung (AFGFÜF)
Markus Schauhuber
Leiter des Verwaltungsdienstes Fortbildung (LDVF)
Gregor Koppensteiner
Recht und Organisation für das Feuerwehrkommando (RE30)
Matthias Weigl
Sachbearbeiter Feuerwehrmedizinischer Dienst (SBFMD)
Christian Muck
Vorbeugender Brandschutz - Grundlagen für den Feuerwehrkommandanten (VB10)
Matthias Weigl

Im Jahr 2018 wurden insgesamt 27 Module in der Niederösterreichischen Landesfeuerwehrschule Tulln oder im Bezirksfeuerwehrkommando Korneuburg besucht.

Fahrzeugbergung Kreuzung LH30 mit L1131 (T1) 19.02.2018

Am Abend des 19. Februars wurden die Feuerwehren Oberolberndorf und Sierndorf zu einer Bergung eines Klein-LKW's alarmiert.

Am Fahrzeug hatten sich auf der linken Seite alle Radmuttern des Hinterreifens gelöst. In weiterer Folge verlor das Fahrzeug die beiden Reifen der Zwillingsbereifung und blieb auf der Bremsscheibe liegen. Der LKW wurde mit einem Wagenheber gehoben, sodass von der anderen Fahrzeugseite provisorisch ein Rad abmontiert und auf der Fahrerseite wieder montiert werden konnte. Dabei fiel uns auf, dass auch auf der Beifahrerseite sämtliche Radmuttern lose waren und es nur mehr eine Frage der Zeit war, bis auch hier die Räder abfielen.

Der Reifen wurde soweit fixiert, damit das Fahrzeug selbständig bis zum nahen Bahnhofparkplatz fahren konnte und dort schließlich gesichert abgestellt werden konnte.

Nach rund 45 Minuten konnten alle eingesetzten Kräft wieder in das Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.

Verkehrsunfall Kreuzung LH30 mit L1131 (T1) 22.02.2018

Bereits zum zweiten Mal binnen einer Woche ereignete sich auf der Kreuzung der LH30 mit der L1131 ein Verkehrsunfall. Dabei kam es zu einem Zusammenstoß von zwei PKW.

Glücklicherweise blieben alle Insassen der beiden Fahrzeuge unverletzt. Ein Fahrzeug war jedoch an der Front so stark beschädigt, dass es mit dem WLF-K der FF Sierndorf abtransportiert werden musste, der zweite Fahrzeuglenker konnte die Fahrt selbstständig fortsetzten.

Nach rund 1 Stunde war die Fahrbahn wieder frei und sowohl die FF Oberolberndorf wie auch die FF Sierndorf konnten wieder einrücken.

Tierbergung in Oberolberndorf (T1) 24.05.2018

Am Morgen des 24. Mai wurde in einem Schweinestall ein in den Spaltboden eingebrochenes Zuchtschwein entdeckt.

Leider konnte das Tier aus seiner Lage nur mehr tot geborgen werden.

5 Kameraden waren rund 1,5 Stunden im Einsatz.

Entfernen eines Wespennestes (T1) 04.07.2018

Am Dachvorsprung eines Wohnhauses hatte sich ein etwa fußballgroßes Wespennest gebildet. Mit Schutz-ausrüstung und einer Schiebeleiter konnte das Nest entfernt und fachgerecht entsorgt werden. 2 Mann waren rund eine halbe Stunde im Einsatz.

Unwettereinsatz in Niederrußbach (T1) 06.07.2018

Am Abend des 6. Juli kam es im Bezirk zu starken Unwettern mit teils großen Regenmengen. Auch Niederrußbach blieb vom Unwetter nicht verschont. Nachdem bereits die örtliche Feuerwehr im Einsatz war, wurden nach und nach die Feuerwehren aus der näheren Umgebung ebenfalls nachalarmiert.

Um 20:48 Uhr heulten auch in Oberolberndorf die Sirenen. Kurz danach machten sich bereits 14 Mann mit 2 Fahrzeugen auf den Weg nach Nieder-rußbach. Dort angekommen erhielten wir zunächst den Auftrag, mit Tauch-pumpen einen Straßenzug von den Wassermassen zu befreien. Wir brachten 2 unserer Tauchpumpen in Stellung und pumpten das Wasser in einen nahe gelegenen Bach. Während des Auspumpens halfen einige Kameraden bereits den Anwohnern beim Reinigen der Hauseinfahrten vom Schlamm. Nachdem die Straße wieder befahrbar war, wurde mittels HD-Rohr noch eine naheliegende Straße gereinigt. Hervorzuheben ist die gute Zusammen-arbeit aller eingesetzten Feuerwehren.

Im Einsatz waren die Feuerwehren aus Niederrußbach, Hausleiten, Zissers-dorf, Pettendorf, Oberzögersdorf, Seitzersdorf-Wolfpassing, Sierndorf und Oberolberndorf.

Flurbrand auf der L31 Richtung Sierndorf (B1) 16.07.2018

Am 16. Juli vormittags meldete ein Autofahrer einen Flurbrand auf der L31. Kurz nach der Alarmierung mittels Sirene und Blaulicht-SMS rückten 6 Mann mit dem LF und zusätzlich einem Traktor mit Grubber aus. Die FF Sierndorf wurde ebenfalls alarmiert. Da aufgrund der Meldung, dass sich der Brand auf der Umleitungsstrecke befindet, nicht sofort klar war, wo genau sich der Flurbrand befindet, fuhren wir zunächst die L31 Richtung Zissers-dorf ab. Hier konnte aber kein Brandherd lokalisiert werden, wodurch wir die L31 Richtung Sierndorf abfuhren. Kurz vor der S3-Unterführung an der Abzweigung zum Tierfriedhof stand eine kleine Fläche auf der Böschung in Brand. Bei unserem Eintreffen hatte die FF Sierndorf den Brand bereits gelöscht, somit waren unsererseits keine weiteren Tätigkeiten nötig.

Unwettereinsatz auf der L31 nahe der S3-Brücke (T1) 21.07.2018

Am Nachmittag des 21. Juli zogen heftige Unwetter über Sierndorf und Oberolberndorf. Dabei wurden in Sierndorf einige Straßen überflutet, auch die Abfahrt der S3 musste vorübergehend gesperrt werden.

Die FF Oberolberndorf wurde zur Unterstützung zu einem Einsatz auf die L31 Richtung Sierndorf alarmiert. Nahe der S3-Unterführung wurden aufgrund der großen Wassermassen Geröll und teilweise sogar große Steine auf die L31 gespült. Die Straße wurde mit Schaufeln sowie mit einem Traktor samt Frontlader geräumt.
Danach wurde noch der Schlamm mit Hilfe der Hochdrucklöschanlage von der Fahrbahn gewaschen. Zusätzlich reinigten wir den beinahe komplett gefüllten Straßengraben vom Geröll, damit das Wasser weiterhin abfließen konnte.

Nach rund einer Stunde konnten wir wieder in das Feuerwehrhaus einrücken. Im Einsatz waren 13 Kameraden mit zwei Fahrzeugen und einem Traktor.

Baumschnittarbeiten in Oberolberndorf (T1) 20.10.2018

Durch die Stürme im Herbst wurden auch in Oberolberndorf einige Bäume in Mitleidenschaft gezogen.

Am 20. Oktober mussten wir daher zwei Bäume umschneiden, da sie sonst umzustürzen drohten. Zunächst wurde der Großteil der Äste entfernt, damit danach der Stamm mit dem Wechselladefahrzeug der FF Sierndorf angehoben und danach gesichert umgelegt werden konnte.

2 Kameraden waren rund 4 Stunden im Einsatz.

Fahrzeugbergung nahe der Göllersbachbrücke (T1) 15.11.2018

Am 15. November wurden wir um 09:05 Uhr mittels Sirene und Blaulicht-SMS zu einer Fahrzeugbergung alarmiert.

Bereits nach wenigen Minuten konnte das LF mit 5 Kameraden und kurz darauf das KLF mit 3 Kameraden zum Einsatzort ausrücken.

Ein Moped wurde nahe der Göllersbachbrücke auf der L1131 im Bach liegend gefunden. Die Polizei war bereits vor Ort. Glücklicherweise waren keine Personen beteiligt. Das Moped wurde mit einem Seil aus dem Bachbett gezogen und danach die Böschung hinaufgeschoben. Da es sehr rutschig war, wurde der Kamerad, welcher das Seil an der Gabel des Mopeds anbrachte, mit Feuerwehrgurt und Rettungsleine gesichert.

Das Moped wurde am Vortag in Sierndorf am Bahnhof als gestohlen gemeldet. Nachdem die Besitzerin eingetroffen war und der Abtransport des Mopeds seitens der Feuerwehr nicht mehr nötig war, rückten wir wieder in das Feuerwehrhaus ein.

Die Feuerwehren Oberolberndorf und Sierndorf standen rund 45 Minuten im Einsatz.

* * * * *

Winterschulung „Der technische Feuerwehreinsatz" 13.03.2018

Am 13. März fand im Feuerwehrhaus die Winterschulung statt. Thema dieser Schulung war der technische Feuerwehreinsatz sowie die Menschenrettung aus Fahrzeugen.

Nach einer kurzen Einleitung durch OBI Markus Schauhuber erklärte LM Matthias Weigl das richtige Absichern der Einsatzstelle, das Sichern der Fahrzeuge und das Verhalten an der Einsatzstelle.

Anhand von verschiedenen Szenarien wurden die Abstände beim Absichern erklärt sowie auf Gefahren hingewiesen. Danach erfolgte der praktische Teil der Menschenrettung aus Fahrzeugen in der Fahrzeughalle.

Weiters wurden auch noch die technischen Gerätschaften im Löschfahrzeug in Betrieb genommen und erklärt.

Insgesamt 17 Kameraden nahmen an der Winterschulung teil, die rund 2 Stunden dauerte, bevor alle noch gemütlich im Feuerwehrhaus den Abend ausklingen ließen.

Übung mit der Feuerwehrjugend Sierndorf am Teich 06.08.2018

Am 8. Juni kam die Feuerwehrjugend Sierndorf zu Besuch zur FF Oberolberndorf. Dabei sollte den Kindern das Löschfahrzeug und die diversen Geräte näher gebracht werden.

Zunächst wurden alle im LF befindlichen Gerätschaften hergezeigt und deren Einsatzmöglichkeiten kurz erklärt, bevor jeder der Jungfeuerwehrmänner selbständig mit der Tragkraftspritze aus dem nahen Teich ansaugen durfte. Dies war für den ein oder anderen ein Highlight und löste anhand des hohen Geräuschpegels beim Ansaugen auch etwas Respekt aus. Schließlich schaffte jeder das Ansaugen aus dem Teich und er selbstgebaute Wasserwerfer konnte dadurch mit genügend Wasser versorgt werden.

Zum Abschluß gab es noch für jeden eine kleine Stärkung, bevor es wieder nach Hause ging.

Technische Einsatzübung in Oberolberndorf 10.07.2018

Am 10. Juli stand eine technische Einsatzübung auf dem Schulungsprogramm. Übungsziel war dabei die richtige Vorgehensweise bei Verkehrsunfällen oder ähnlich gelagerten Einsätzen.

Übungsannahme war ein Verkehrsunfall, bei dem ein Auto über die Böschung kam. Im Fahrzeug befand sich eine bewusstlose aber nicht eingeklemmte Person. Der Einsatzleiter gab an die Trupps die Befehle zur Absicherung der Unfallstelle, zur Menschenrettung aus dem Fahrzeug und zum Aufbau eines 2-fachen Brandschutzes. Daraufhin sicherten 2 Mann mittels Faltsignal Feuerwehr und Verkehrsleitkegeln die Unfallstelle in beide Fahrrichtungen ab. Die Menschenrettung erfolgte auf der Beifahrerseite, da sich die Fahrertür nicht öffnen ließ. 3 Mann konnten trotz dieses Umstandes die bewusstlose Person rasch aus dem Fahrzeug retten und außerhalb des Gefahrenbereiches ablegen, wo sie schließlich dem Rettungsdienst übergeben werden konnte. Weiters wurde mittels Pulver- und Schaumlöscher noch der Brandschutz aufgebaut.

Die Übung konnte rasch und ohne größere Probleme durchgeführt werden, leider machte uns wieder einmal das Wetter einen Strich durch die Rechnung, da es während der Übung stark zu regnen begann. Nichts desto Trotz ließen wir uns nicht ablenken und hielten auch noch die Übungsnachbesprechung im Regen ab.

Insgesamt nahmen an der Übung 10 Kameraden teil. Nach rund 1 Stunde konnten wir schließlich wieder in das Feuerwehrhaus einrücken.

Brandeinsatzübung mit der FJ-Sierndorf 12.08.2018

Am 12. August war die Feuerwehrjugend Sierndorf während des 24h-Einsatztages auch in Oberolberndorf zu Gast.

Übungsannahme war ein Flurbrand am Sportplatz, bei dem auch die FF Sierndorf nachalarmiert wurde. Nachdem Kameraden der FF Oberolberndorf bereits mit den Löscharbeiten mit 2 C-Rohren begonnen hatten, verlegten die Kinder der FJ Sierndorf zwei weitere Löschleitungen vom RLF Sierndorf zum Brandherd. Als Wasserentnahme diente der nahe Teich. Weiters wurde auch mittels einer Unterwasserpumpe vom Teich angesaugt. So waren innerhalb kürzester Zeit 4 C-Löschleitungen zur Brandbekämpfung aufgebaut.

Abschließend wurde noch eine 2. Zubringerleitung von der Tragkraftspritze hergestellt, damit auch noch ein B-Hohlstrahlrohr in Betrieb genommen werden konnte. Somit hatten die Mitglieder der Feuerwehrjugend die Möglichkeit, den Unterschied zwischen C- und B-Strahlrohr hautnah zu erleben.

Nach einer kurzen Übungsnachbesprechung wurden alle Gerätschaften in den Fahrzeugen versorgt und jeder konnte sich bei einem kalten Getränke wieder erfrischen.

Unterabschnittsübung in Unterparschenbrunn 31.08.2018

Am 31. August fand in Unterparschenbrunn eine Unterabschnittsübung des UA Sierndorf statt. Übungsannahme war ein Brand einer Lagerhalle mit vermissten Personen. Weiters stand das Hydrantennetz zur Löschwasserversorgung nicht zur Verfügung.

Die ersten eintreffenden Einheiten begannen unverzüglich mit der Menschenrettung und der Brandbekämpfung in der Halle. Die weitere Löschwasserversorgung wurde über 2 Zubringerleitungen von einem Löschteich aufgebaut. Die FF Oberolberndorf bekam den Befehl, die von der FF Unterparschenbrunn vom Teich begonnene B-Leitung bis zum Brandobjekt fertig zu stellen. Es wurde danach das Löschfahrzeug der FF Stranzendorf gespeist. Zur Sicherheit wurde auch noch die Tragkraftspritze in der Leitung eingebaut, um den Druck - falls notwendig - noch steigern zu können. Nach rund 1 Stunde waren alle vermissten Personen in Sicherheit gebracht worden und auch der Brand konnte gelöscht werden. Im Anschluss an die Übung informierten die Übungsbeobachter BR Adolf Huber, HBI Leopold Brodesser und HBI Mario Teufelhart noch über diverse Fehler. Bürgermeister Gottfried Muck bedankte sich für die zahlreiche Teilnahme an der Übung und hob die gute Zusammenarbeit - auch über die Gemeindegrenzen hinaus - hervor.

Danach wurden alle Teilnehmer von der Gemeinde auf Schnitzelsemmel und Getränke eingeladen.

Atemschutz UA-Übung in Unterhautzental 09.11.2018

Am 9. November fand in Unterhautzental die Atemschutz-Unterabschnittsübung des UA Sierndorf statt. Dabei wurden von den Kameraden aus Unterhautzental zwei Übungs-szenarien ausgearbeitet, die von den Atemschutzgeräteträgern der umliegenden Feuer-wehren absolviert werden mussten.

Zunächst wurden in einer Maschinenhalle mehrere Personen vermisst. Die eingesetzten Atemschutztrupps suchten in der Halle nach der Personen und konnten sie rasch in Sicherheit bringen. Beim zweiten Teil der Übung wurde eine Person aus einem Keller gerettet. Hierbei waren die Trupps sehr gefordert, da die Bewegungsfreiheit im Keller sehr eingeschränkt war.

Nach Abschluss der Übung wurde noch die Übungsnachbesprechung durchgeführt, bevor sich alle Teilnehmer bei Speis und Trank gemütlich zusammen setzten konnten.

Atemschutzleistungstest im Feuerwehrhaus 06., 13. und 20.11.2018

Am 6., 13. und 20. November wurde der jährliche Atemschutzleistungstest für die Atemschutzgeräteträger der FF Oberolberndorf durchgeführt.

Von den 3 möglichen Varianten entschieden wir uns wieder für den so genannten Finnentest, bei dem alle Teilnehmer in voller Atemschutzausrüstung 5 Stationen in max. 14:30 Minuten bewältigen müssen. Unter der Aufsicht von unseren Sachbearbeitern des feuerwehrmedizinischen Dienstes Christian Fritz und Christian Muck konnten alle Kameraden den Test erfolgreich absolvieren und somit die Tauglichkeit für das nächste Jahr erreichen.

Die Stationen bestehen aus Stufensteigen, einen Hindernisparcours, Gehen mit und ohne Last, Rollen eines Schlauches und das Bewegen eines LKW-Reifens mit einem Hammer.

Durchgeführt wurde der Leistungstest im und um das Feuerwehrhaus in Oberolberndorf. Aktuell verfügt unsere Feuerwehr über 12 taugliche Atemschutzgeräteträger.

Die 5 Stationen des Finnen-Test

Station 1 100m Gehen, danach 100m Gehen mit 2x 16,6kg Kanister (Zeit 4:00 Minuten)

Station 2 90 Stiegen rauf und 90 Stiegen runter steigen (Zeit 3:30 Minuten)

Station 3 Hämmern eines LKW-Reifens (47kg) mit Hammer (6kg) 3m weit (Zeit 2:00 Minuten)

Station 4 Unterkriechen und Übersteigen von Hindernissen (Zeit 3:00 Minuten)

Station 5 15m C-Druckschlauch einfach einrollen (Zeit 2:00 Minuten)

Alle Stationen müssen mit voller Einsatzbekleidung und angelegtem Press-luftatmer durchgeführt werden.

Mitgliederversammlung im Feuerwehrhaus 06.01.2018

Am. 6. Jänner fand im Feuerwehrhaus die Mitgliederversammlung der FF Oberolberndorf statt.

Nach Begrüßung durch Feuerwehrkommandant Markus Schauhuber erfolgte die Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung, danach erfolgte der Bericht unseres Verwalters Klaus Moormann über die Finanzen im abgelaufenen Jahr 2017. Die Kassaprüfer LM Johannes Bauer, LM Hermann Schauhuber jun. und LM Manfred Reibenwein hatten die Kassa überprüft und baten um die Entlastung des Kassiers. Diese wurde auch einstimmig von den Kameraden angenommen. Im Bericht des Kommandanten wurde ein Rückblick auf das vergangene Jahr geworfen. Mit zahlreichen Bildern konnten die Kameraden nochmals die Ereignisse des Jahres 2017 betrachten.

Im Anschluss an den Rückblick erfolgte die Beförderung einiger Kameraden:

Stefan Bauer	Feuerwehrmann (FM) zum Oberfeuerwehrmann (OFM)
Stefan Vaishaipl	Feuerwehrmann (FM) zum Oberfeuerwehrmann (OFM)
Daniel Kasmader	Feuerwehrmann (FM) zum Löschmeister (LM)
Matthias Weigl	Oberfeuerwehrmann (OFM) zum Löschmeister (LM)
Manfred Reibenwein	Hauptfeuerwehrmann (HFM) zum Löschmeister (LM)

Nachdem die Kameraden geehrt wurden, erfolgte die Ansprache von Bürgermeister Gottfried Muck. Dabei bedankte er sich für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr und erläuterte noch geplante Projekte im Jahr 2018. Auch Unterabschnittskommandant HBI Leopold Brodesser bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im Unterabschnitt. Danach war noch für alle Kameraden für Speis und Trank gesorgt.

Christbaumsammelaktion in Oberolberndorf 13.01.2018

Fast schon traditionell fand Anfang Jänner wieder eine Christbaumsammelaktion in der Ortschaft statt. Alle Bewohner haben die Gelegenheit, ihre Christbäume vor die Tür zu legen, wo sie dann abgeholt und entsorgt werden.

War es im Jänner 2017 sehr kalt, so hatten wir am 13. Jänner 2018 mit Wind und Regen zu kämpfen. Nichts desto trotz waren wieder 6 Kameraden rund 1,5 Stunden unterwegs und konnten so insgesamt 64 Christbäume einsammeln. Dankenswerterweise konnten wir die Bäume wieder zu Hannes Lederer bringen. Auch durften wir uns wieder über eine Flasche Edelbrand freuen, die bei diesem Wetter sehr willkommen war. Die Flasche wurde dann sofort nach Ende der Sammelaktion im Feuerwehrhaus geleert, um den Körper wieder aufzuwärmen. An dieser Stelle nochmals Besten Dank an den Spender oder die Spenderin!

Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus 30.01.2018

Wie jedes Jahr wurde auch heuer gemeinsam mit der Fa. Wiedermann eine Überprüfung der Feuerlöscher durchgeführt. Die Dorfbewohner hatten am 30. Jänner zwischen 18:00 bis 20:00 Uhr die Gelegenheit, Ihre Feuerlöscher der 2-jährigen Kontrolle zu unterziehen. Es wurden knapp 55 Geräte überprüft, 12 neue Feuerlöscher und 5 Rauchmelder verkauft. Rund 15 Feuerlöscher mussten aufgrund des Alters ausgeschieden werden.

Maibaumaufstellen vor dem Feuerwehrhaus 01.05.2018

Traditionell findet in Oberolberndorf schon seit Jahren am 1. Mai der Gmoarimarsch rund um die Grenzen der Ortschaft statt und auch der Maibaum beim Feuerwehrhaus wird an diesem Tag aufgestellt.

Der Maibaum wurde durch zahlreiche Mitglieder der Feuerwehr Oberolberndorf wieder mit sogenannten 'Schwablern' per Hand aufgestellt. Unter dem Applaus der zahlreichen Besucher konnte der Baum schließlich wieder in die Senkrechte gebracht werden. Danach wurde vom Kommandanten noch eine Tafel zum Hoch auf die Dorfbevölkerung angebracht. Den Abend ließen die Besucher vor dem Feuerwehrhaus noch gemütlich ausklingen.

Besuch der Partnerfeuerwehr in Langenbach (D) 05.05.2018

Unsere Partnerfeuerwehr aus Langenbach bei Kirburg (D) feierte am 5. Mai 2018 zum einen das 10-jährige Jubiläum der Bambinifeuerwehr und zum anderen wurde das neue Mittlere Löschfahrzeug (MLF) gesegnet.

Eine kleine Delegation machte sich am Samstag früh morgens auf dem Weg zum Flughafen. In Frankfurt wurden wir bereits von Wehrführer Dieter Geisler erwartet, der uns nach Langenbach brachte. Im Feuerwehrhaus angekommen gab es ein Wiedersehen mit zahlreichen Kameraden der FF Langenbach. Für das Fest war bereits alles vorbereitet.

Um 14 Uhr begann schließlich der Festakt. Nach einer kurzen Ansprache von Dieter Geisler wurde die Langenbacher Bambinifeuerwehr vom Vorsitzenden des Fördervereins Thorsten Becker vorgestellt. Es folgten Ansprachen vom Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Marienberg Andreas Heidrich und Wehrleiter Klaus Groß. Im Zuge der Feier wurden auch zahlreiche Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit ausgezeichnet.

OBI Markus Schauhuber und EOBI Gerhard Krecht überbrachten herzliche Grüße aus Oberolberndorf und hatten als Geschenk eine Florianstatue mitgebracht. Weiters wurde an Wehrführer Dieter Geisler eine Einladung zum 125-Jahr Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Oberolberndorf im August überreicht.

Nach dem Festakt konnten wir noch gemütlich mit unseren Freunden aus Langenbach plaudern, bevor es am Abend wieder via Frankfurt zurück nach Oberolberndorf ging.

125-Jahr Jubiläum im Landhaus in St. Pölten 04.06.2018

Am 4. Juni wurden im Landhaus in St. Pölten durch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Landesfeuerwehrkommandant LBD Dietmar Fahrafellner an 68 niederösterreichische Feuerwehren Urkunden anläßlich des 100-, 125-, 140- und 150-jährigen Jubiläums ausgegeben.

Auch die FF Oberolberndorf - gegründet im Jahr 1893 - erhielt eine Urkunde zum 125-Jahr Jubiläum überreicht. Feuerwehrkommandant Markus Schauhuber und Bürgermeister Gottfried Muck nahmen die Urkunde in Empfang.

Landesfeuerwehrkommandant LBD Dietmar Fahrafellner, LH Johanna Mikl-Leitner, OBI Markus Schauhuber, BGM Gottfried Muck, LH-Stv. Stephan Pernkopf

Feuerwehrfest und 125-Jahr Feier FF Oberolberndorf 18. bis 19.08.2018

Von 18. bis 19. August fand am Sportplatz in Oberolberndorf wieder das Feuerwehrfest statt. In diesem Jahr gab es noch einen weiteren Anlass zum Feiern - das 125-Jahr Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Oberolberndorf wurde ebenfalls in einem Festakt am 19. August gebührend gefeiert.

Die Vorbereitungsarbeiten starteten schon am 13. August mit dem Zeltaufbau. Jeden Abend nahmen sich zahlreiche Helfer Zeit, um die Arbeiten bis zu Beginn des Festes abschließen zu können.

Auch eine Delegation der Partnerfeuerwehr aus Langenbach (D) war bei uns zu Besuch. Erstmals konnten wir in Oberolberndorf den Bürgermeister von Langenbach Artur Schneider begrüßen.

Am Samstag konnten sich bei schönstem Sommerwetter einige Teams beim Cageball - das ist eine Fußballvariante in einem Käfig, bei dem 2 gegen 2 Spieler 3 Minuten lang spielen - duellieren. Am Abend unterhielten Manfred und Roman aus dem Zillertal wieder die Gäste.

Am Sonntag begann der Festakt mit der Feldmesse bereits um 09:30 Uhr. Pfarrer Mag. Anton Höfer zelebrierte die Messe im Festzelt. Danach konnte Kommandant Markus Schauhuber zahlreiche Ehrengäste begrüßen - unter anderem Mag. Birgit Kellner von der BH Korneuburg, unseren Bürgermeister Gottfried Muck sowie seinen Amtskollegen aus Langenbach Artur Schneider, seitens der Feuerwehr waren Abschnittskommandant BR Adolf Huber, HV Kurt Kaup, EOBR Friedrich Zeitelberger, EBR Johann Riefenthaler sowie die Ehrenkommandanten EOBI Gerhard Krecht und EBI Karl Lehner anwesend. Weiters war die FF Langenbach mit einer Delegation, angeführt von Wehrführer Dieter Geisler, ebenfalls zur 125-Jahr Feier angereist. Erstmals konnten auch alle 3 Ehrenmitglieder bei einer Veranstaltung begrüßt werden. Die beiden Fahrzeugpatinen Theresia Muck und Helene Krecht sowie Eberhard Strunk von der FF Langenbach.

Von der Raiffeisenbank Sierndorf war Helmut Ernst beim Festakt dabei.

Feuerwehrfest und 125-Jahre FF Oberolberndorf 18. bis 19.08.2018 - *Fortsetzung*

Nach einer Ansprache von Kommandant Markus Schauhuber richtete Bürgermeister Gottfried Muck seine Dankesworte an die Kameraden und deren Angehörigen der FF Oberolberndorf und machte noch einen Rückblick auf die Zeit als er selbst noch Kommandant der FF Oberolberndorf war. Anschließend überreichte Dieter Geisler ein sehr schönes Gastgeschenk an die Oberolberndorfer Kameraden, immerhin können die beiden Feuerwehren schon auf eine 32-jährige Partnerschaft zurückblicken.

Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Adolf Huber überreichte an das Kommando der FF Oberolberndorf eine Urkunde des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes zum 125-jährigen Bestandjubiläum. Im Anschluss wurden noch zwei Kameraden der FF Oberolberndorf ausgezeichnet. EHBI Gottfried Muck erhielt die Verdienstmedaille des NÖ Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse und LM Matthias Weigl bekam das Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse Bronze überreicht. Die Festrede hielt abschließend Frau Mag. Birgit Kellner.

Das Festzelt und auch die Tische vor dem Zelt waren wieder sehr gut besucht. Bei strahlendem Wetter blieben die Gäste noch, um die vorbereiteten Köstlichkeiten ausgiebig probieren zu können.

An dieser Stelle möchte ich als Kommandant noch allen Feuerwehrkameraden, deren Frauen und Freundinnen sowie allen Helfern sehr herzlich danken! Ohne diese Hilfe wäre dieses Fest nicht möglich gewesen.

Ehrung verdienter Feuerwehrkameraden in Spillern 08.12.2018

Am 8. Dezember fanden in Veranstaltungssaal der Gemeinde Spillern die Ehrungen für verdiente Feuerwehrkameraden des Feuerwehrabschnittes Stockerau statt.

Die Auszeichnungen wurden seitens des Landes Niederösterreich von LAbg. Christian Gepp Msc. und seitens des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes von BFKDT LFR Wilfried Kargl überreicht. In ihren Ansprachen wiesen beide auf die Bedeutung der Freiwilligen Feuerwehren bei Katastropheneinsätzen, wie sie in letzter Zeit immer öfters vorkommen, hin.

Von der FF Oberolberndorf waren in diesem Jahr insgesamt 2 Kameraden eingeladen worden. LM Manfred Reibenwein wurde für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen geehrt. OBI Markus Schauhuber erhielt das Ausbilderverdienstabzeichen des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes in Silber überreicht.

Danach wurden alle geehrten Teilnehmer vom Bezirksfeuerwehrkommando zum Essen eingeladen.

Weihnachtsfeier der FF Oberolberndorf 18.12.2018

Wie jedes Jahr fand auch in diesem Jahr für alle Mitglieder der FF Oberolberndorf eine kleine Weihnachtsfeier im Feuerwehrhaus statt.

Nach einem kurzen Jahresrückblick durch den Kommandanten, wobei nochmals Veranstaltungen, Einsätze und Übungen zusammengefasst wurden, bedankte sich OBI Markus Schauhuber bei allen Kameraden für die geleistete Arbeit.

Danach war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Zahlreiche Kameraden feierten noch gemeinsam bis spät in den Abend.

* * * * *

70. Geburtstag - LM Leopold Hoch 09.01.2018

Auch das neue Jahr wurde gleich mit einem runden Geburtstag begonnen. LM Leopold Hoch lud am 9. Jänner 2018 alle Kameraden der FF Oberolberndorf zu einer Feier anläßlich seinen 70. Geburtstages ins Feuerwehrhaus ein.

LM Leopold Hoch trat am 6. Jänner 1963 in den Aktivstand der FF Oberolberndorf ein und wurde am 22. Dezember 2012 in den Reservestand überstellt.

Zahlreiche Kameraden folgten der Einladung gerne und feierten mit dem Jubilar bis spät in die Nacht. Als Geschenk überreichte das Kommando einen Geschenkkorb mit köstlichen Sachen und Gutscheine.

50. Geburtstag - EOBM Rudolf Mayer 20.03.2018

Am 20. März lud EOBM Rudolf Mayer alle Kameraden der FF Oberolberndorf anläßlich seines 50. Geburtstages zu einer Feier ins Feuerwehrhaus Oberolberndorf ein.

EOBM Rudolf Mayer trat am 1. Dezember 1983 in den Aktivstand der FF Oberolberndorf ein. Der Jubilar war von 1996 bis 2005 Zugskommandant des 2. Zuges und auch lange Zeit bei den Bewerbsgruppen aktiv.

Natürlich folgten zahlreiche Kameraden der Einladung, stießen auf den 50. Geburtstag des Jubilars an und feierten im Feuerwehrhaus bis spät in die Nacht ...

Das Kommando überreichte einen prall gefüllten Geschenkskorb, sowie Gutscheine aus der Region.

* * * * *

Leider mußten wir auch den Tod eines Feuerwehrkameraden hinnehmen.
LM Karl Lederer verstarb am 29. Mai 2018.

LM Karl Lederer trat am 6. Jänner 1960 in den Aktivstand der FF Oberolberndorf ein. Er wurde für 25-, 40- und 50-jährige verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehr und Rettungswesen ausgezeichnet.

Am 30. August 1990 erfolgte die Überstellung in den Reservestand.

Wir werden LM Karl Lederer immer in bester Erinnerung behalten.

Ankauf neuer Einsatzhelme 06.03.2018

Nachdem unsere Feuerwehrhelme Rosenbauer Heros schon in die Jahre gekommen waren, wurde Ende 2017 mit der Suche nach einem Nachfolgermodell begonnen. Wir entschlossen uns schließlich für das Modell Gallet F1XF der Fa. MSA Auer. Zunächst wurden alle Atemschutzgeräteträger, alle Chargen und das Feuerwehrkommando mit insgesamt 21 Helmen ausgestattet. Die Lieferung der Helme an die FF Oberolberndorf erfolgte schließlich Anfang März. Nach Umbauarbeiten bei der Spinten konnten die Helme schließliche an die Kameraden übergeben werden und stehen für Einsätze und Übungen zur Verfügung.

* * * * *

Ausbildungsprüfung Atemschutz Stufe Bronze 27. April 2018

Nach rund 2-monatiger Vorbereitungszeit absolvierten insgesamt vierzehn Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren Oberolberndorf und Sierndorf die Ausbildungsprüfung Atemschutz Stufe Bronze in Sierndorf. Jeweils 4 Teilnehmer bildeten einen Atemschutztrupp. Dabei galt es, 4 Stationen in einer vorgegebenen Zeit und möglichst ohne Fehlerpunkte zu absolvieren.

Bei der ersten Station stand das Ausrüsten mit Atemschutz im Fahrzeug am Programm. In max. 170 Sekunden musste das Atemschutzgerät, die Schutzmaske sowie diverse Gerätschaften angelegt bzw. aufgenommen werden. Das Prüferteam unter der Führung von OLM Roman Küstner überwachte dabei die Tätigkeiten der Teilnehmer sowohl im Fahrzeug selbst sowie auch vor dem Fahrzeug beim Aufnehmen der Geräte.

Die zweite Station beschäftigte sich mit einer Personensuche in einem verrauchten Raum. Auf Befehl des Gruppenkommandanten marschierte der Trupp in den Raum ein und musste die Personen mit Hilfe der so genannten Wandtechnik rasch finden. Nebenbei waren auch noch diverse gefährliche Stoffe im Raum platziert. Diese mussten nach Abschluss der Station dem Gruppenkommandanten gemeldet werden. Die gefundene Person wurde außerhalb des Gefahrenbereiches auf ein Tragetuch gelegt und an einem bestimmten Ort dem Rettungsteam übergeben. Für diese Station standen den Atemschutztrupps max. 500 Sekunden zur Verfügung.

Bei der dritten Station war eine Hindernisstrecke aufgebaut, die mit einer Löschleitung zur Brandbekämpfung bewältigt werden musste. Bei dieser Station wurde besonderes Augenmerk auf das richtige Überwinden der Hindernisse gelegt. Die 3 Mitglieder des Atemschutztrupps unterstützten sich dabei gegenseitig. Am Ende der Strecke wurde die Brandbekämpfung durchgeführt und dem Gruppenkommandanten Meldung gemacht. Danach stoppte die Zeitnehmung. Dieses Mal standen den Teilnehmern 300 Sekunden zur Verfügung.

Den Abschluss bildete die vierte Station mit der Geräteversorgung. Die Atemschutzflaschen wurden getauscht und eine Hochdruckprüfung am Gerät durchgeführt. Danach verstauten die Teilnehmer die Geräte wieder in den Fahrzeugen. Hier standen max. 500 Sekunden zur Verfügung.

Alle 4 angetretenen Trupps konnten die Ausbildungsprüfung Atemschutz mit Erfolg abschließen. Die begehrten Abzeichen wurden im Anschluss durch Bezirksfeuerwehrkommandantstellvertreter BR Wolfgang Lehner, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Hannes Holzer sowie dem Prüferteam an die 14 Teilnehmer übergeben. In ihren Ansprachen bedankten sie sich für die aufgebrachte Zeit zur Übung. Bürgermeister Gottfried Muck gratulierte ebenfalls allen Kameradinnen und Kameraden zur erfolgreichen Ausbildungsprüfung Atemschutz.

Kuppelbewerbe der FF Sierndorf 23.06.2018

Am 23. Juni fand in Sierndorf wieder der Kuppelcup der FF Sierndorf statt. Nachdem im vergangenen Jahr leider keine Gruppe von uns am Start war, konnten wir in diesem Jahr wieder antreten.

In den Grunddurchgängen konnten wir uns mit mäßigen, aber fehlerfreien Zeiten zur Überraschung aller fünf Kameraden für die KO-Durchgänge qualifizieren. Dort erwartete uns mit der Bewerbsgruppe aus Höbersdorf jedoch ein übermächtiger Gegner. Es reichte dennoch für den 6. Gesamtrang, der auch einen Pokal für die Bewerbsgruppe aus Oberolberndorf bedeuten sollte.

Dies musste natürlich gebührend gefeiert werden ...

1998 bis 2018 - 20 Jahre Jahresbericht

Seit nunmehr 20 Jahren gibt es den Jahresbericht der FF Oberolberndorf.
1998 konnte erstmals ein Bericht des abgelaufenen Jahres an die Ortsbevölkerung verteilt werden. Gerhard Krecht und Klaus Moormann waren die Initiatoren des Jahresberichtes.

Die 1. Ausgabe umfasste damals 8 Seiten und war noch in schwarz/weiß. Ab dem Jahr 1999 wurde bis auf wenige Ausnahmen der Jahresbericht gemeinsam mit der Dorferneuerung erstellt. Ab 2013 wurden die Ausgaben in Farbe erstellt und gedruckt.

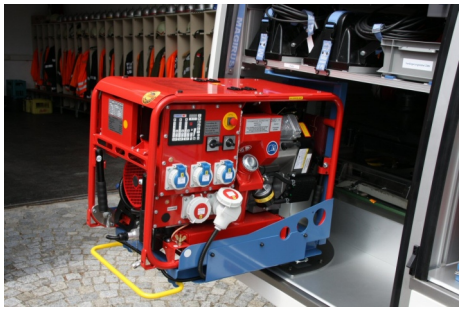
Mittlerweile umfasst der Jahresbericht 32 Seiten und eine Auflage von rund 200 Stück.

Die Ausgaben von 1998 bis heute stehen übrigens auf der Homepage der FF Oberolberndorf im Downloadbereich als PDF-Dokument zur Verfügung.

Löschfahrzeug (LF) - IVECO Daily (Baujahr 2010)

Technische Daten und Ausrüstung:

-) IVECO Daily 65C17 - 3.0l Dieselmotor mit 125kW/170PS und 6-Gang Schaltgetriebe
-) Höchstzulässiges Gesamtgewicht 6.700kg
-) Hochdruckpumpe mit 300l Tank im Fahrzeug
-) 3 Tauchpumpen mit 1.600, 800 und 400 l/min Förderleistung
-) Tragkraftspritze TS12 (1200l/min Förderleistung bei 10bar)
-) Stromerzeuger mit 13kVA Leistung
-) 240m B-Druckschlauchleitung (12x 20m)
-) 150m C-Druckschlauchleitung (10x 15m)
-) 1 B-Hohlstrahlrohr und 3 C-Hohlstrahlrohre
-) Elektrische Kettensäge
-) 3 Pressluftatmer 2x200bar, 6 Reserveflaschen 200bar
-) Hitzschutzhauben und Handschuhe
-) Verkehrsleitkegel
-) 4x 1000W Lichtmast
-) 2x 1000W Fluter mit Stativ
-) Schanzwerkzeuge
-) uvm.



Kleinlöschfahrzeug (KLF) - VW LT35 (Baujahr 1983)

Technische Daten und Ausrüstung:

-) Volkswagen LT35 mit 66kW/90PS und 4-Gang Schaltgetriebe
-) Höchstzulässiges Gesamtgewicht 3.500kg
-) Tragkraftspritze TS12 (1200l/min Förderleistung bei 10bar)
-) 200m B-Druckschlauchleitung (10x 20m)
-) 150m C-Druckschlauchleitung (10x 15m)
-) 1 B-Mehrzweckstrahlrohr und 3 C-Mehrzweckstrahlrohre
-) 3 Pressluftatmer 2x200bar, 6 Reserveflaschen 200bar
-) Hitzschutzhauben und Handschuhe
-) Schanzwerkzeuge
-) Pulver- und Schaumlöscher

Freiwillige Feuerwehr Oberolberndorf

29. Jänner 2019
Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus von 18:00 bis 20:00 Uhr

8. bis 9. März 2019
Bewerb um das Feuerwehrfunkleistungsabzeichen in Tulln

1. Mai 2019
Maibaumaufstellen beim Feuerwehrhaus

10. bis 11. Mai 2019
Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold in Tulln

1. Juni 2019
Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe des Abschnittes Stockerau in Schmida

8. Juni 2019
Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe des Abschnittes Korneuburg in Mollmannsdorf

28. bis 30. Juni 2019
Landesfeuerwehrleistungsbewerbe in Traisen (Bezirk Lilienfeld)

24. bis 25. August 2019
Feuerwehrfest in Oberolberndorf am Sportplatz

7. Dezember 2019
16. Oberolberndorfer Adventmarkt

Besuchen Sie uns auch im Internet ...

www.ff-oberolberndorf.at
info@ff-oberolberndorf.at